



Italienisch als spät beginnende Fremdsprache

Ein besonderes Qualifikationsangebot für sprachlich interessierte Schülerinnen und Schüler!

Warum Italienisch lernen?

Warum diese Chance nutzen, die das CEG seinen Schülern bietet?

- Italienisch zählt zu den schönsten Sprachen der Welt. Über viele Jahrhunderte hinweg war das Italienische die dominante Sprache in Wissenschaft und Kunst. Sie ist die Sprache, in der Galilei seine astronomischen Erkenntnisse publizierte, in der Machiavelli Politik analysierte und in der Dante über Himmel und Hölle berichtete, die Sprache der Oper ist Italienisch.
- Heutzutage ist das Italienische nach wie vor eine der beliebtesten Fremdsprachen weltweit.
- Kenntnis der italienischen Sprache ist eine Schlüsselqualifikation in den Bereichen Architektur, Kunst und Musik, Mode, Kulinarik, Wirtschaft und Tourismus.
- Italienisch ist eine sehr vokalreiche Sprache mit einer hohen Übereinstimmung zwischen Laut- und Schriftbild, die melodisch klingt und einfach auszusprechen ist.
- Wenn man bereits andere Fremdsprachen beherrscht, so ergeben sich viele Anknüpfungspunkte beim Grammatik- und Vokabellernen (zum Beispiel: engl. traffic – ital. traffico, lat. amicus – ital. amico). Zudem bildet Italienisch einen schnellen Zugang zu weiteren romanischen Sprachen wie Französisch und Spanisch.
- Nach dem Abitur kann man Italienisch an verschiedenen deutschen Universitäten studieren und mit den unterschiedlichsten Fächern kombinieren (z. B. Jura, BWL, Kunstgeschichte oder einem Fach für das Lehramt). Eine Vielzahl von Partneruniversitäten in Italien laden zu einem Studienaufenthalt ein.
- Und wer nicht studieren möchte, kann die Italienischkenntnisse ebenfalls in vielen verschiedenen Berufen gut gebrauchen: z.B. in der Wirtschaft, denn die Bundesrepublik Deutschland und insbesondere Bayern unterhalten intensive Handelsbeziehungen mit Italien.
- Für das **Schulprofil des CEG** mit den Ausgangssprachen Englisch und Latein und den musisch-künstlerischen Aspekten bildet die Sprache Italienisch ein sinnvolles Zusatzangebot.
- „Jede neue Sprache ist wie ein offenes Fenster, das einen neuen Ausblick auf die Welt eröffnet und die Lebensauffassung weitet“.

Zitat von Frank Harris (1856-1931), amerik. Schriftsteller

Entscheidungsfindung

Bei der Entscheidung, ob spät beginnende Fremdsprache oder nicht, ist aufgrund der bisherigen Erfahrungen unbedingt zu bedenken, dass der Lehrplan in der spät beginnenden Fremdsprache sehr schnell voranschreitet. Man sollte sehr **motiviert** sein und Lust haben, noch einmal in den letzten drei Jahren am Gymnasium eine neue Sprache zu lernen. Die Wahl sollte nicht aus der Motivation erwachsen, eine ungeliebte Sprache abzulegen.

Die neue Sprache kann eine **neue Chance** für so manche Schülerin oder manchen Schüler bieten, der/die in der 1. oder 2. Fremdsprache bisherige Versäumnisse erkennen muss. Ein neuer, motivierter Start und die Erfahrungen aus dem bisherigen Sprachenlernen können von großem Nutzen sein und zu einem neuen Erfolgserlebnis im sprachlichen Bereich führen.

Wer sich grundsätzlich mit dem Erlernen von Fremdsprachen schwer tut, sollte gut überlegen, ob die Entscheidung für eine spät beginnende Fremdsprache der richtige Weg ist.

Andererseits – eine große Portion Enthusiasmus für Italien und Italienisch hat schon so manchen beflügelt!

Unterrichtsinhalt

Im Italienischunterricht erwerben die Schüler eine über Alltagssituationen hinausgehende, **allgemeine Kommunikationsfähigkeit**. Durch die Begegnungen mit Italien und der kulturellen Vielfalt seiner Regionen vertiefen die Jugendlichen ihre allgemeine Bildung. Die Auswahl der Themen berücksichtigt die Interessen der Jugendlichen und zielt darauf ab, sie für die Begegnung mit Italienern und für den Reichtum in Kunst, Kultur und Lebensart zu begeistern.

Auf Grund der **pragmatischen Ausrichtung** des Fachs als spät beginnender Fremdsprache liegt für die Schüler der Schwerpunkt auf der Bewältigung zunehmend komplexer Kommunikationssituationen vor allem im Bereich des Mündlichen. Die Schüler arbeiten oft selbstständig und eignen sich durch den Umgang mit verschiedenartigen Quellen weitere Kenntnisse über den italienischen Sprachraum an. Sie beschäftigen sich auch mit wichtigen Themen und Entwicklungen aus Kultur und Wirtschaft und erweitern so ihre interkulturelle Kompetenz. Die angestrebte Sprachkompetenz nach GER: **B1**.

Lehrbuch: *In piazza* 1/2 Ausgabe B ; C.C. Buchner-Verlag, Bamberg; **Arbeitsheft** (mit Lösungen)

Italienisch als spätbeginnende Fremdsprache

Schüler und Schülerinnen legen am Ende der 9. Klasse Latein oder Englisch ab und beginnen dafür in der 10. Klasse mit Italienisch. Jeder, der sich für diese Möglichkeit entscheidet, sollte sich darüber im Klaren sein, dass er in diesem Falle sowohl Englisch als auch Italienisch bis zum Abitur weiterführen muss. Für Sprachbegeisterte stellt dies jedoch kein Hindernis dar, sondern eher eine als äußerst positiv bewertete Chance, mit Sprachen im Abitur zu punkten. Übrigens: Es ist möglich, die mündliche Kolloquiumsprüfung im Fach Italienisch abzulegen (Sprachkompetenz B1).

Außerdem werden in der Oberstufe regelmäßig P- und W-Seminare angeboten.

Studentafel

- **10.Klasse:** 4 Std./Woche - 4 Schulaufgaben (davon eine mündliche Partnerprüfung)
- **Q11:** 3 Std./Woche - 2 Schulaufgaben
- **Q12:** 3 Std./Woche - 2 Schulaufgaben (davon eine mündliche Partnerprüfung)

Schüleraustausch / scambio scolastico

Italien einmal nicht nur als Tourist erleben!

Das können unsere Schüler beim Austausch mit den Gymnasien **Liceo Pilo Albertelli in Rom** oder dem **Liceo Monna Agnese in Siena**.

In der Q11 verbringen die Schüler eine Woche in Italien, um dort den Alltag in den Familien und das schulische Leben kennenzulernen.

Bei Ausflügen entdecken wir weitere Städte, flanieren durch Gassen und über Märkte, bestaunen Kathedralen, Museen und Läden, in denen Schinken und Würste von der Decke hängen, steigen auf Türme und lassen uns von dem italienischen Frühling verzaubern.



Das Beste an dieser Woche ist jedoch, da sind sich alle einig, die Gastfreundschaft der Italiener: Wer einmal mit der „Mamma“ Pasta zubereitet hat, mit „tutta la famiglia“ am Esstisch saß oder mit den „amici“ in der Bar einen „aperitivo“ genommen hat, der hat mehr über Italien gelernt als in vielen Adria-Urlaube zuvor.



Seit dem Schuljahr 1999/2000 ermöglichen wir im Rahmen des Schüleraustauschs jedem Schüler des 2. Lernjahres einen Aufenthalt in *Bella Italia*.



Information zu Latein

Schüler, die Latein durch eine spät beginnende Fremdsprache ersetzen, haben nach der 9. Klasse mit der Zeugnisnote 4 oder besser automatisch „**gesicherte Lateinkenntnisse**“ (= „Kleines Latinum“) erworben.

Das „**Latinum**“ (= „Großes Latinum“) kann jedoch durch eine von der Schule erstellte Feststellungsprüfung (Cicero-Niveau) am Ende der Jahrgangsstufe 9 erworben werden.

Auswirkungen auf die Fächerbelegung der Oberstufe und das Abitur

Entscheiden sich die Schülerinnen und Schüler für die spät beginnende Fremdsprache Italienisch, so besteht Belegungsverpflichtung für 3 Jahre bis zum Abitur. Die spätbeginnende Fremdsprache kann nicht mehr abgewählt werden.

Italienisch kann als 5. Abiturprüfungsfach (neben D, M, Fs1 und einer Gesellschaftswissenschaft) gewählt werden, d.h. als mündliche Abiturprüfung (Kolloquium). In diesem Fall müssen alle vier Halbjahre eingebracht werden.

Ansonsten müssen drei von vier Halbjahren eingebracht werden.

Die verpflichtende Abiturprüfung in einer fortgeführten Fremdsprache, der 1. (E) oder 2. (L), wird dadurch nicht ersetzt.

Generell lautet die Belegungspflicht für alle Schülerinnen und Schüler in Jgst. 11 :

Jeder Schüler / jede Schülerin muss neben den Pflichtfächern wählen zwischen

- einer zweiten Naturwissenschaft
- oder einer zweiten Fremdsprache.

Diese Wahlpflicht wird durch die Wahl der neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache Italienisch erfüllt, d. h. es muss dann nur eine Naturwissenschaft besucht werden.

Aber: Von dieser Naturwissenschaft sind dann alle vier Halbjahre einzubringen!

Weitere Informationen unter www.gymnasiale-oberstufe-bayern

Eine gute Entscheidung wünscht Ihnen/Euch die Fachschaft Italienisch!



(Text/Layout/Bilder: Scalera 2020)